



HVBG

HVBG-Info 16/1994 vom 16.06.1994, S. 1348 - 1352, DOK 516.71/017-LSG

**Zum UV-Schutz für nicht gewerbsmäßige Bauarbeiten (§§ 539 Abs. 2, 657 Abs. 1 Nr. 7, 658 Abs. 2 Nr. 1 RVO; §§ 631, 651, 662 BGB) - Urteil des LSG Rheinland-Pfalz vom 27.10.1993 - L 3 U 37/93**

Zum UV-Schutz für nicht gewerbsmäßige Bauarbeiten (§§ 539 Abs. 2, 657 Abs. 1 Nr. 7, 658 Abs. 2 Nr. 1 RVO; §§ 631, 651, 662 BGB);

hier: Rechtskräftiges Urteil des LSG Rheinland-Pfalz vom 27.10.1993 - L 3 U 37/93 -

Das LSG Rheinland-Pfalz hat mit Urteil vom 27.10.1993 - L 3 U 37/93 - folgendes entschieden:

Orientierungssatz

1. Ein Verletzter wird bei der Mithilfe bei Eigenbauarbeiten nicht als Unternehmer iS § 658 Abs. 2 Nr. 1 RVO oder unternehmerähnlich, sondern arbeitnehmerähnlich tätig, wenn keine planmäßige, mit einer gewissen Regelmäßigkeit ausgeübte Tätigkeit vorliegt und die Tätigkeit weder dem Handeln im Rahmen eines Werkvertrages, Werklieferungsvertrages oder eines Auftrages ähnelt (vgl. BSG vom 17.3.1992 - 2 RU 22/91 - = SozR 3-2200 § 539 Nr. 16 = HVBG-INFO 1992, S. 1413-1418, vom 27.11.1986 - 2 RU 13/86 - = HV-INFO 1987, 347, vom 26.4.1990 - 2 RU 39/89 = HV-INFO 1990, 1349, vom 27.10.1987 - 2 RU 9/87 = USK 87140 und vom 26.11.1987 - 2 RU 34/86 = HV-INFO 1988, 450).
2. Für die 6-Tages-Grenze des § 657 Abs. 1 Nr. 7 RVO ist nur die Zeitdauer der einzelnen, nicht gewerbsmäßigen Bauarbeit (hier: Holzverlegungsarbeiten) der nach § 539 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2 RVO versicherten Personen zu berücksichtigen die tatsächlich vor oder nach dem Unfall für die Arbeit aufgewandt wurde (vgl. BSG vom 30.11.1972 - 2 RU 195/71 = USK 72202, vom 11.10.1973 - 2 RU 196/71 SozR Nr. 6 zu § 657 RVO = BSGE 36, 203 und vom 14.8.1986 - 2 RU 33/85 = HV-INFO 1986, 1599).